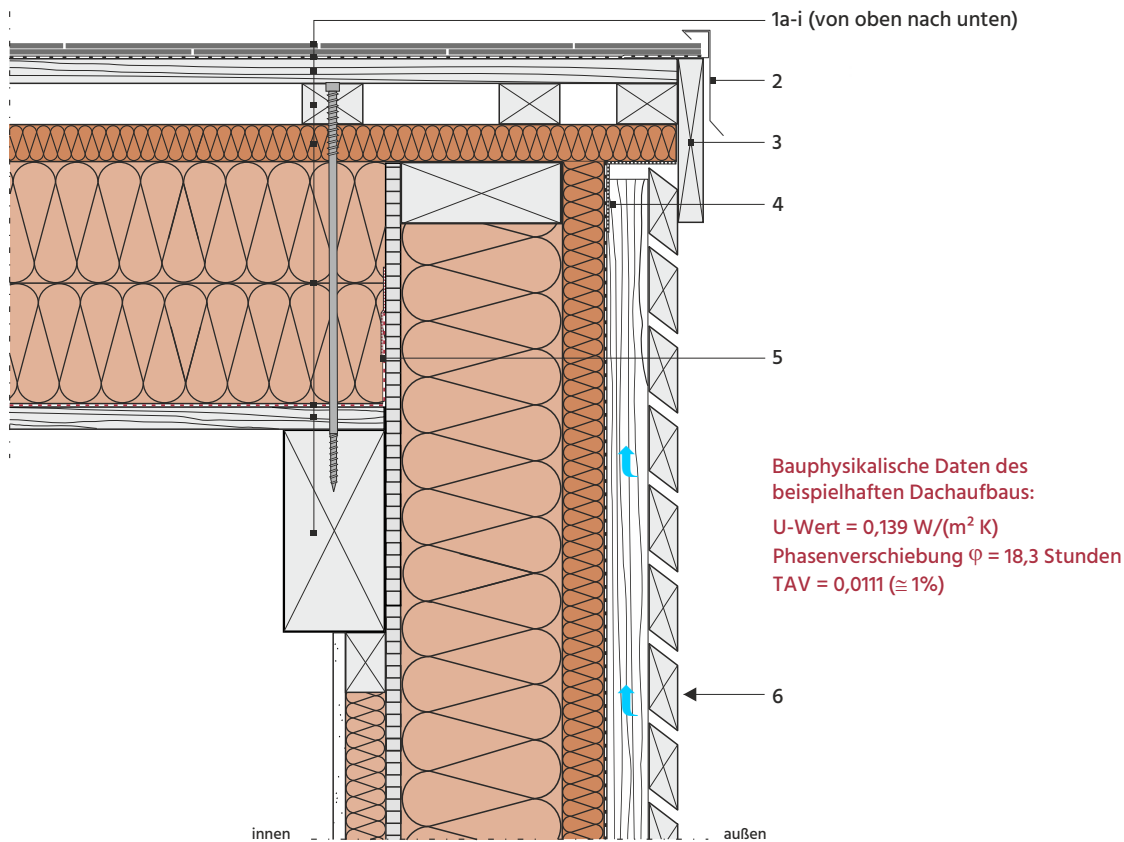


# Details für hinterlüftete Fassaden

## 24\_Holzrahmenbau mit offen waagerechter Rhomboid-Bekleidung

### 24.3\_Dachanschlüsse

#### 24.3.2\_Ortgangausführung bei Aufsparrendämmung



#### Vertikalschnitt M 1:7,5 (Schnittlinie in der Dachschräge idealisiert)

- 1 Beispielhafter Dachaufbau (von oben nach unten):
  - 1a Dacheindeckung, hier aus Schiefer in Rechteckdoppeldeckung
  - 1b Vordeckung aus Schalungsbahn
  - 1c Deckunterlage aus Holzschalung, Brettdicke  $\geq$  24 mm, Brettbreite  $\geq$  120 mm
  - 1d Konterlattung, hier 40x60 mm, schub- und sogsicher verschraubt gemäß statischem Nachweis / Belüftungsebene
  - 1e Holzfaser-Unterdeckplatte UDP-A TYP IL, hier 35 mm
  - 1f Holzfaserdämmplatten, hier 2 x 120 mm zweilagig fugenversetzt verlegt oder einlagig 240 mm mit Stufenfalz
  - 1g Dampfbrems- und Luftdichtheitsbahn
  - 1h Sichtschalung
  - 1i Sichtsparren
- 2 Zweiteiliges Ortgangblech für Schieferdeckungen
- 3 Ortgangbrett
- 4 Winddichte Abklebung des Überganges von der Wandschalungsbahn auf die Unterdeckplatte (1e)
- 5 Luftdichter Anschluss der Dampfbrems- und Luftdichtheitsbahn (1g) an die raumseitige, aussteifende Beplankung
- 6 Regelquerschnitt der Außenwand in Holzrahmenbauweise mit offen waagerechter Rhomboid-Bekleidung